

# Projekte im Forschungsfonds Kulturelle Bildung 2018-2022

---

## **Die Projekte**

Im Forschungsfonds Kulturelle Bildung werden von 2018 bis 2022 vier Projekte mit insgesamt rund 1,3 Mio. Euro gefördert. Die interdisziplinären Projekte gehen der Frage nach, wie Angebote Kultureller Bildung in der Schule sowie in der Fort- und Weiterbildung angehender Führungskräfte beschaffen sein müssen, um Persönlichkeitsentwicklung, Teilhabe und Good Leadership zu befördern. Beteiligt sind Projektteams der Frankfurt University of Applied Sciences, der Hochschule für Musik Mainz, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der Universität Bremen und der Universität Göttingen. Gefördert wird das Vorhaben durch die Stiftung Mercator und die Karl Schlecht Stiftung. Der Forschungsfonds war 2015-2017 mit einer ersten Laufzeit und sechs Projekten über die Wirkungen Kultureller Bildung gestartet.

---

## **Förderlinie "Ethik und Leadership" der Karl Schlecht Stiftung**

---

### **Durch Kulturelle Bildung zu Good Leadership?**

Theoretische Grundlagen und didaktische Konzepte für eine kulturpädagogische Führungskräftequalifizierung

Es handelt sich um ein zweijähriges empirisches Forschungsprojekt, das untersucht, welche Erwartungen Unternehmen, Ausbildungsstätten und Teilnehmende im Kontext der Ausbildung angehender Führungskräfte an die Kulturelle Bildung richten. Weiterhin soll untersucht werden, inwieweit kulturpädagogische Arbeit diese Erwartungen erfüllen kann und welche Konsequenzen sich daraus für die Konzeption von entsprechenden Qualifizierungsprogrammen ergeben. Außerdem soll diskutiert werden, wo die Grenzen der Zusammenführung kulturpädagogisch geprägter Führungskräftequalifizierung für Unternehmen und Kultureller Bildung liegen.

## **Projektpartner**

Prof. Dr. Barbara Lämmlein

Prof. Dr. Ulrike Gerdiken

## **Institut**

Frankfurt University of Applied Sciences

## **Informationen zum Projekt:**

Pressemitteilung zum Start des Projektes (vom 23.09.19)

Video zum Start des Projektes (25.09.19)

Kurzinterviews mit Akteuren und Unternehmen, die Kunst- und Kulturprogramme in der Aus- und Fortbildung unterstützen und einsetzen (10/19-08/20)

Interview zum Zwischenstand mit Ulrike Gerdiken (vom 23.10.20)

Broschüre "Führung anders denken - Potenziale Kultureller Bildung für Unternehmen" (10/20)

Pressemitteilung zu Forschungsergebnissen (11.11.20)

Ergebnispräsentation und Gespräch im Video (11.11.20)

Zusammenfassung Forschungsergebnisse und Handlungsempfehlungen (11.11.20)

Zum Podcast "Kulturelle Bildung - Potenziale für den Führungsnachwuchs" (24.2.21)

---

## **Förderlinie "Teilhabe und Persönlichkeitsentwicklung" der Stiftung Mercator**

---

### **Bühne frei**

Schulische Bildungsangebote im Bereich Darstellendes Spiel und ihre Wirkung auf die Persönlichkeitsentwicklung

Das dreijährige empirische Forschungsprojekt untersucht im Teilprojekt 1 die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an schulischen Angeboten im Bereich Darstellendes Spiel und ihre Effekte. In Teilprojekt 2 sind die Wirkmechanismen des Darstellenden Spiels auf das sozial-emotionale Erleben von Schülerinnen und Schülern Gegenstand des Forschungsvorhabens.

### **Projektpartner**

Prof. Dr. Sascha Schroeder

Prof. Dr. Carola Surkamp

## **Institut**

Georg-August-Universität Göttingen

---

## **Musik und Persönlichkeit**

Bedingungen und Wirkungen musikalischer Bildungsangebote in Schulen

Das Forschungsprojekt untersucht die Bedingungen und Auswirkungen bestehender schulischer Angebote im Bereich der musikalischen Bildung auf die kulturelle Teilhabe und die Persönlichkeitsstruktur von Schülerinnen und Schülern in den Klassenstufen 5-7. Ausgangspunkt ist dabei die Frage, wie Angebotsstrukturen an Schulen beschaffen sein müssen, damit sie möglichst viele Schüler ansprechen und ob es umgekehrt einen Zusammenhang zwischen individuellen Persönlichkeitsmerkmalen und der Wahrnehmung bestimmter Arten von Angeboten gibt. Die Ergebnisse des Projektes sollen neben der Klärung von Zusammenhängen von Persönlichkeitsstruktur und kultureller Teilhabe auch dazu beitragen, schulische Angebote im Bereich musikalischer Bildung und Teilhabe zukünftig gezielter gestalten zu können.

## **Projektpartner**

(1) Prof. Dr. Valerie Krupp

(2) Prof. Dr. Reinhard Kopiez

## **Institute**

(1) Hochschule für Musik Mainz

(2) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

(3) Beratend: Dr. Johannes Hasselhorn

---

## **Musik begleitet**

Bedeutung musikalischer Bildungsangebote der Kindheit im Übergang zum Erwachsenenalter

Das dreijährige empirische Forschungsprojekt nimmt die Nachhaltigkeit von Bildungsangeboten in Schulen in Bezug auf die spätere musikalisch-kulturelle Orientierung während der Statuspassage von der Schule zum Studium bzw. zur Berufsausbildung in den Blick. Fokussiert wird auf den Wert, den ehemalige Schülerinnen und Schüler retrospektiv Bildungsangeboten in Hinblick auf ihre Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung, ihre aktuelle musikalische Teilhabe sowie den damit verbundenen Funktionszuschreibungen von Musik beimessen.

## **Projektpartner**

(1) Prof. Dr. Andreas Lehmann-Wermser

(2) Prof. Dr. Veronika Busch

## **Institute**

(1) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

(2) Universität Bremen

---

Liste der geförderten Projekte als PDF

---

---

<b>Kontakt</b>	Rat für Kulturelle Bildung e.V.
<b>Impressum</b>	Huyssenallee 78-80
<b>Datenschutz</b>	45128 Essen
	Telefon: 0049 (0)201 - 89 94 35 - 0
	Telefax: 0049 (0)201 - 89 94 35 - 20
	<a href="mailto:info@rat-kulturelle-bildung.de">info@rat-kulturelle-bildung.de</a>
	<a href="http://www.rat-kulturelle-bildung.de">www.rat-kulturelle-bildung.de</a>

Der Verein „Rat für Kulturelle Bildung e. V.“  
wird von einem Stiftungsverbund getragen:

Bertelsmann Stiftung  
Deutsche Bank Stiftung  
Karl Schlecht Stiftung  
PwC-Stiftung  
Robert Bosch Stiftung  
Stiftung Mercator  
Stiftung Nantesbuch

